

Funktionalität

Widersprüchlich Archetyp

Die äußerste Schicht des Gebäudes besteht aus photovoltaischem Glas und Metallträgern. Die IPE-Träger verleihen der Fassade nicht nur einen Schub nach oben, sondern stützen auch die Glasplatten, die Photovoltaikzellen enthalten.

Der eisenbahnindustrielle Kontext des Ortes hat zur Referenz der an den Gleisrändern vorhandenen Gasometer geführt (Abb.10). Die Metallstruktur erzeugt ein transparentes Volumen.

Bei dieser Art von doppelschaliger Fassade ist die Integration von Photovoltaik-Paneelen eine nicht zu verpassende Gelegenheit. Die Eigenerzeugung von Energie im Museum ist etwas Wichtiges. Für die Konservierung der Werke ist es unerlässlich, die innere Atmosphäre mit Geräten zu kontrollieren, die viel Strom benötigen. Deren Funktion ist nahezu mit der Sonnenenergieproduktion in der Fassade synchronisiert. Ein Museum mit industriellen Merkmalen, das gleichzeitig ein Energiekraftwerk ist.

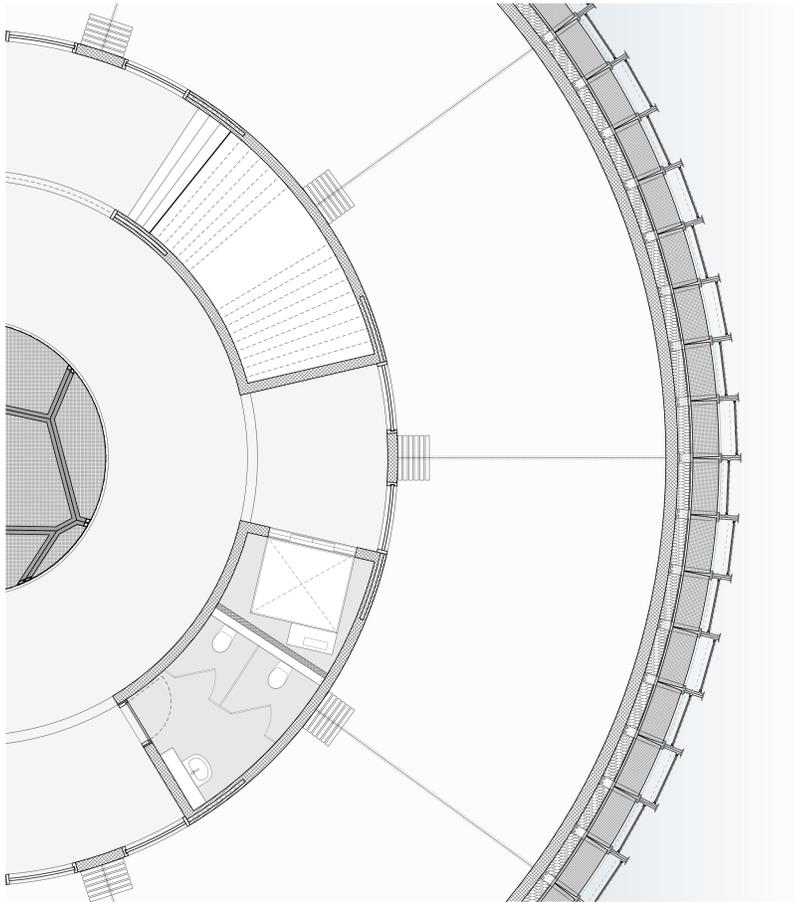
Ein Kennzeichen surrealistischer Werke ist, dass sie etwas darstellen, was etwas anderes ist. Ein Objekt mit unterschiedlichen Funktionen, an dem wir gewöhnt sind, wie z.B. Dalis Werk "Téléphone-Homard" aus dem Jahr 1936 (Abb.9).



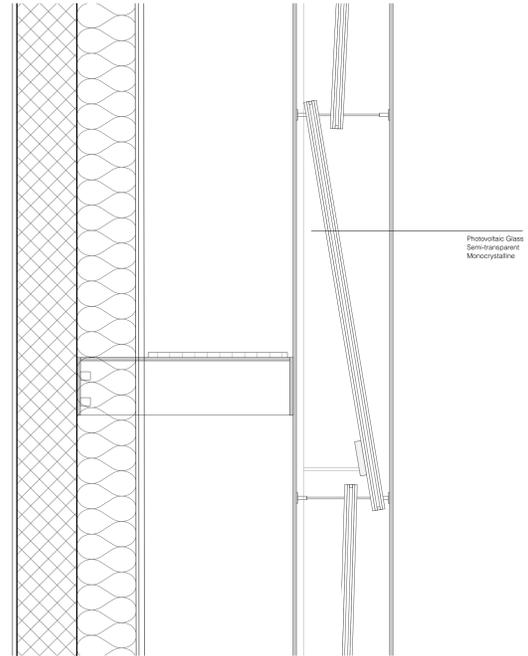
Abb.9 Salvador Dalí, Téléphone-homard, 1936



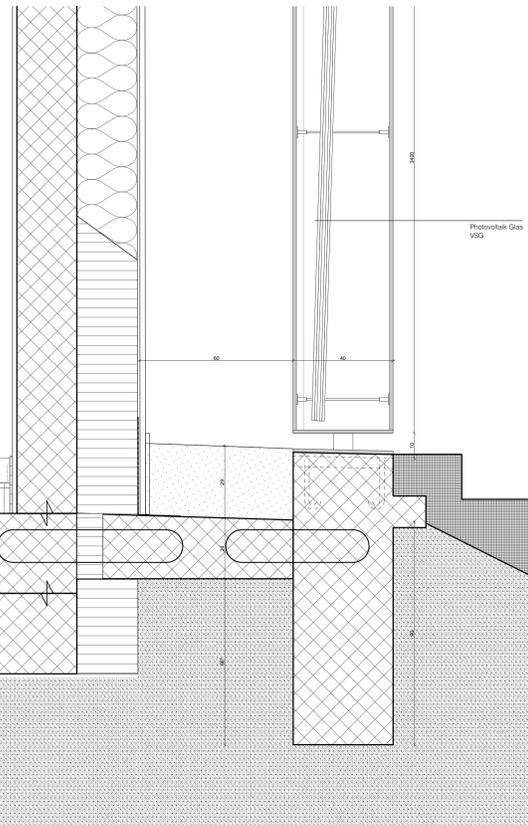
Abb.10 Gasometer Schlieren, 1899



Plan O.G. 1:50

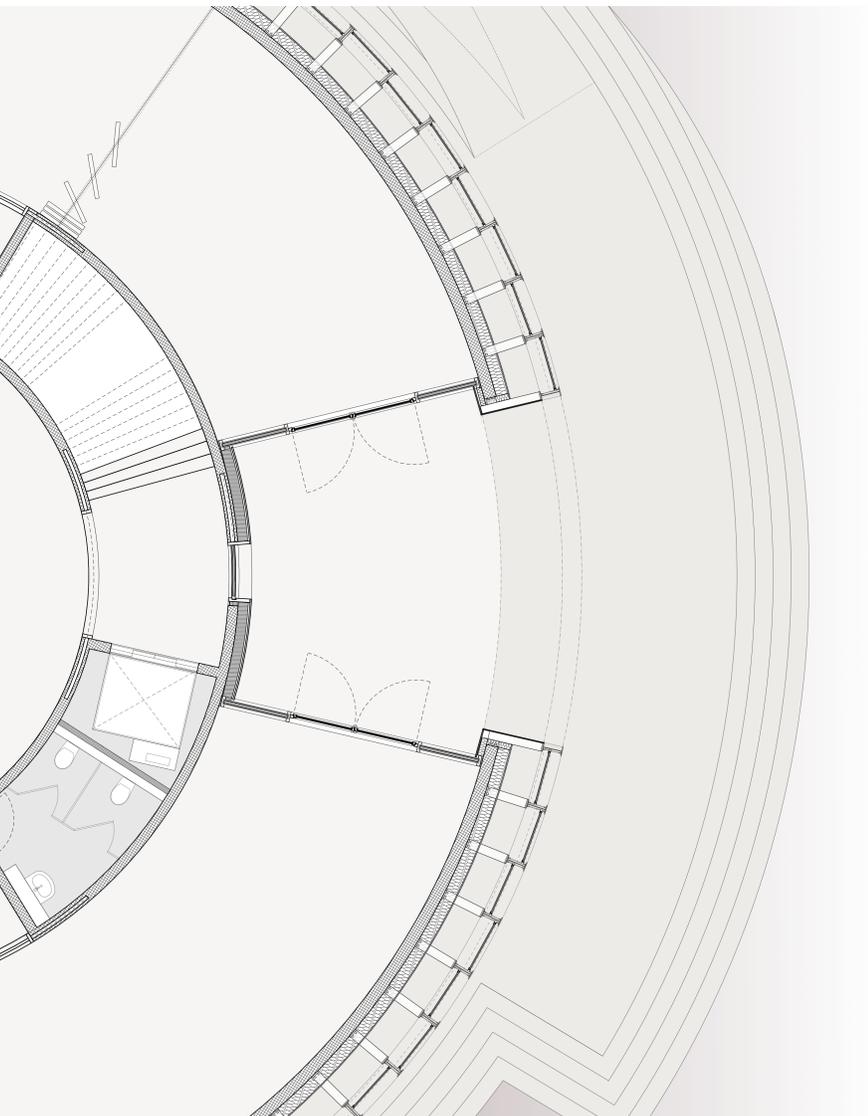


Photovoltaic Glass
Semi-transparent
Monocrystalline

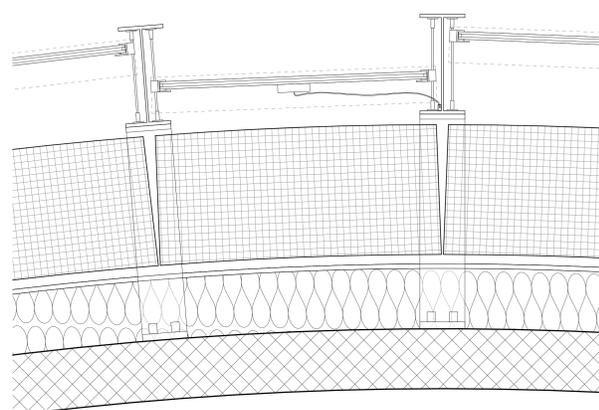


Photovoltaic Glass
VVG

Schnitt 1:10



Plan E.G. 1:50



Plan 1:10